

Gruppenstunde "We sing SDGs"



Bildungsmaterial
herausgegeben von
sustainlabel.org

 **sustainLabel**
Kinder- und Jugendorganisationen
für eine nachhaltige Zukunft

**REBELS
OF
CHANGE**

Impressum

Wer steckt hinter diesem Bildungsmaterial?

Herausgeber:
SUSTAINLABEL – Verein zur Förderung
von Nachhaltigkeit in Kinder- und Jugend-
organisationen

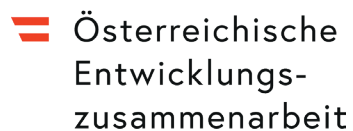
Wilhelminenstraße 91/IIlf 1160 Wien
office@sustainlabel.org
www.sustainlabel.org

Autorin: Sigrid Kickingeder
(Katholische Jungschar Österreichs)

Layout: Andrea Holzner



Gefördert durch die



Together we can change the world

Gruppenstunde

"We sing SDGs"



Zielgruppe: Kinder von 8-10 Jahren | Keine Vorerfahrung nötig

Zielgruppe

- Diese Bausteine sind für Kinder im Alter von etwa 8-10 Jahren
- Kids, die sich noch nie mit den SDGs beschäftigt haben :-)

Ziele

- Die Sustainable Development Goals kennenlernen („welche SDGs gibt es?“),
- eine allgemeine Einführung in das Themenfeld zu geben („woher kommen diese und wofür gibt es die SDGs?“) und
- Zusammenhänge zu verstehen („SDGs betreffen alle Länder auf der Welt und es besteht gemeinsame Verantwortung aller für alle“).
- Daneben soll auch Platz für Kreatives, Bewegung und viel Spaß sein. Die hier vorgestellten Methodenbausteine können zur Gruppe der Kinder passend ausgewählt werden.

Einstieg

Lege die SDG Piktogramme in die Mitte und bitte jedes Kind sich ein Piktogramm auszusuchen. Mit folgenden Fragen kannst du ins Gespräch zu den SDGs kommen:

- Hast du diese Symbole schon einmal irgendwo gesehen?
- Lies mal vor, was auf deinem Schild steht – was könnte das bedeuten?

Bei einer der Vollversammlungen der Vereinten Nationen wurden diese SDGs beschlossen. Du ladest die Gruppe ein, so eine Vollversammlung nachzustellen:

Als Erstes werden Namensschilder für die Sitzung der Vereinten Nationen gestaltet: Staatsfunktion und Land (evtl. Bürgermeister*in, Bundeskanzler*in, Landeshauptfrau, Landeshauptmann, Bundespräsident*in). Die Kinder überlegen sich das frei, du kannst sie unterstützen, etwa beim Finden verschiedener Länder. (Die Länder können auch schon vorbereitet sein und die Kinder schreiben nur noch die Funktion dazu.)



Haben die Kinder noch nicht von den Nachhaltigkeitszielen gehört, dann gib eine kurze Einführung für die Gruppe: Wir beschäftigen uns in diesem Workshop mit den „Nachhaltigen Entwicklungszielen“ oder SDGs.

Die Vereinten Nationen oder auch „UNO“ sind eine große Organisation, wo 193 Länder mit dabei sind, um Themen, Herausforderungen bzw. Probleme, die die ganze Welt betreffen, zu lösen. 2015 haben sich 193 Staaten auf 17 Nachhaltige Entwicklungsziele (SDGs, Sustainable Development Goals) geeinigt, die bis 2030 umgesetzt werden sollen.

Du stellst folgende Fragen an die versammelte Konferenz:

- Wie geht es den Menschen weltweit?
- Wie geht es der Erde?
- Was sind die größten Probleme und Herausforderungen auf der Welt?
- Wo gibt's Ungerechtigkeiten? Was können wir dagegen tun?
- Wen brauchen wir dafür?

Die Kinder sammeln Antworten auf diese Fragen. Die Antworten werden auf Kärtchen mitgeschrieben. Einigen Kindern wird es leichter fallen, zunächst über die Probleme aus dem näheren Umfeld und des eigenen Landes nachzudenken und diese anschließend auf die weltweiten Probleme zu übertragen.

Um diese Herausforderungen und Probleme auf der Welt zu lösen, haben sich alle Staaten der Welt auf Ziele geeinigt, die alle gemeinsam bis 2030 erreicht werden sollen.

Jedes Kind nimmt jetzt das SDG von der Einstiegsrunde und überlegt zu welchen Problemen und Herausforderungen der Welt es passt bzw. eine Verbesserung erzielen könnte und teilt es mit der Gruppe. Die Gruppe legt die Piktogramme mit den passenden Antwortkärtchen zusammen. Das kann knifflig werden, wenn manche Antworten zu mehreren SDGs passen. Hier werden die Zusammenhänge zwischen den SDGs sichtbar!

Die Gruppe kann ihr Ergebnis noch festhalten: die Kärtchen-Clusterungen auf Plakat kleben und dieses noch ausgestalten (Titel, Beschriftungen, Zeichnungen, ...).



Die englische Abkürzung SDG (Sustainable Development Goal) ist ein bisschen sperriger Begriff. Damit er geläufiger wird, hilft vielleicht die Eselsbrücke aus dem Lesebuch „Unsere Welt. Unsere Zukunft“: „Sieh Das Ganze.“ Immerhin geht es bei den Nachhaltigkeitszielen darum, dass man nicht jedes Ziel für sich sieht und durchzusetzen versucht, sondern eben darauf achtet, dass ALLE ZIELE bearbeitet und berücksichtigt werden.

Hauptteil SDG Song

Ajla (16 Jahre) hat den SDG Song „**Together we can change the world**“ von Mark Shepard mit ihrer eigenen Interpretation eingesungen.

Singe mit der Gruppe den Song. Rege sie an, eigene Strophen zu den 17 Zielen zu dichten. Die Strophen dürfen und sollen in den verschiedensten Sprachen sein und können ein Ziel, mehrere oder alle 17 zum Thema haben.

Das Musikvideo und Notenmaterial, sowie ein Tutorial mit der deutschen Version für junge Kinder, findest du auf www.sustainlabel.org/



Gerne kannst du den Song – ergänzt um eure Strophe - mit deiner Gruppe bei einer Veranstaltung aufführen. Wenn du Fotos, Videos odgl. auf Social Media posten möchtest, verwende gerne (auch) die Hashtags #sdgsong und #TeamUpForChange.

Zum Abschluss

Überlege mit der Gruppe gemeinsam zum Abschluss, wo ihr in eurer Gruppe die SDGs einfließen lassen könnt, ob ihr in eurer Gemeinde, Pfarre oder Schule etwas im Sinne der SDGs anstoßen oder verändern wollt. Vielleicht wollt ihr mit einem Brief oder bei einem Besuch, eure Vorschläge an die verantwortlichen Personen weitergeben (Bürgermeister*in, Pfarrer, Landesrat/-rätin, Direktor*in).



Mehr Informationen, Ideen und Methoden zu den einzelnen 17 SDGs findest du auf www.bildung2030.at

Gruppen, die sich für Nachhaltigkeit einsetzen wollen, können sich dafür mit dem sustain-Label auszeichnen lassen. Informationen dazu findest du auf www.sustainlabel.org

Anhang

1 KEINE ARMUT



2 KEIN HUNGER



3 GESUNDHEIT UND WOHLERGEHEN



4 HOCHWERTIGE BILDUNG



5 GESCHLECHTER-GLEICHHEIT



6 SAUBERES WASSER UND SANITÄR-EINRICHTUNGEN



7 BEZAHLBARE UND
SAUBERE ENERGIE



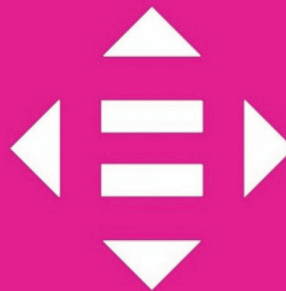
8 MENSCHENWÜRDIGE
ARBEIT UND WIRT-
SCHAFTSWACHSTUM



9 INDUSTRIE, INNOVATION
UND INFRASTRUKTUR



10 WENIGER
UNGLEICHHEITEN



11 NACHHALTIGE STÄDTE
UND GEMEINDEN



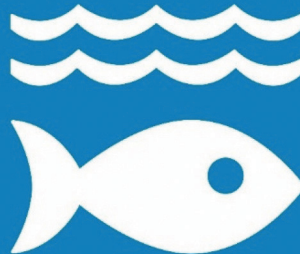
12 NACHHALTIGE/R
KONSUM
UND PRODUKTION



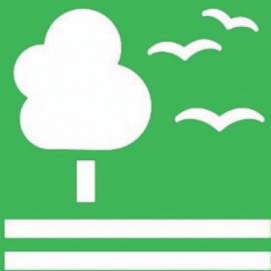
13 MASSNAHMEN ZUM
KLIMASCHUTZ



14 LEBEN
UNTER WASSER



15 LEBEN
AN LAND



16 FRIEDEN,
GERECHTIGKEIT UND
STARKE INSTITUTIONEN



17 PARTNERSCHAFTEN
ZUR ERREICHUNG
DER ZIELE

